Erläuterungen:

Die betroffenen Flächen sind in den Karten im Anhang eingezeichnet und durchnummeriert (nach Kommunen geordnet). In der Tabelle finden sich die zugehörigen Erläuterungen und der Beschlussvorschlag zu den einzelnen Flächen.

Der Beschlussvorschlag basiert auf den kommunalen Stellungnahmen, die in Sitzungen der eingerichteten Arbeitsgruppen am 09.02.2006 (für Wachtberg/Alfter) und 02.03.2006 (für Königswinter/Bad Honnef) intensiv behandelt wurden. Für das Gebiet der Stadt Königswinter werden die Karten und die zugehörige Tabelle nachversandt. Der Planungs- und Umweltausschuss der Stadt Königswinter befasst sich am 08.03.06 mit den Beratungsergebnissen in der Arbeitsgruppe, dessen Votum noch in die Verwaltungsvorlage einfließen soll.

Der Beschlussvorschlag der Stadt Königswinter beinhaltet die Forderungen, dass das Landschaftsschutzgebiet nicht im Umfeld von Hofanlagen sowie um Ackerflächen erweitert werden soll. Bei Landschaftsschutzgebieten handelt es sich jedoch um eine Schutzkategorie, die einen flächenhaften Ansatz zusammenhängender Landschaftsräume verfolgt. Eine parzellenweise Analyse der gegenwärtigen Nutzung und eine entsprechende Unterschutzstellung wird somit dem Schutzzweck nicht gerecht. Seitens der Verwaltung wurden stattdessen Räume ermittelt, welche durch ackerbauliche Nutzung dominiert werden und nur geringe Strukturelemente aufweisen. Die betreffende Arbeitsgruppe hat sich – entgegen des Votums eines Beiratsmitgliedes – dafür ausgesprochen, diese Bereiche aus dem Landschaftsschutzgebietenentwurf herauszunehmen. Die entsprechenden Karten werden zusammen mit den Karten für Königswinter nachversandt (s.o.).

Bezüglich der Hofstellen wird darauf verwiesen, dass der Textentwurf auf Vorschlag der Verwaltung dahingehend geändert werden soll, dass für bauliche Anlagen landwirtschaftlicher Betriebe regelmäßig eine Ausnahme von den Verboten des Landschaftsschutzgebietes erteilt werden kann. Dies entspricht der langjährigen Praxis in der Landschaftsbehörde und hat sich nach Auffassung der Verwaltung bewährt. Zugleich entspricht dies der Vorgehensweise in den Landschaftsplangebietten.

Stellungnahme zu den Flächen der LSG-Verordnungen, Gemeinden Wachtberg und Alfter sowie Städte Königswinter und Bad Honnef

Nr. der Fläche (s. Karten)	Betroffene Ortslage	Stellungnahme Rhein-Sieg-Kreis (mit kurzer Begründung)	Ste Ko
1	Wachtberg-Adendorf	Herausnahme aus bestehendem LSG - 1 Teilfläche an der L 123 ist mittlerweile bebaut, restliche Flächen Sonderkulturen	Bei LS
2	Wachtberg-Adendorf	Beibehaltung des bestehenden LSG - Erhaltung der Sichtbeziehungen zu Burg Adendorf (Landschaftsbild) - Bisher keine Bauleitplanung	Bei LS
3	Wachtberg-Berkum	Herausnahme aus LSG-Entwurf - GEP-Erweiterungsfläche für FGAN plus Wohnbauflächenreserve (bisher keine Bauleitplanung)	Bei LS
4	Wachtberg-Berkum	Herausnahme aus LSG-Entwurf - Intensive Ackerflächen mit geringer Bedeutung für den Naturhaushalt	Bei LS
5	Wachtberg-Berkum	Herausnahme aus LSG-Entwurf - GEP-Siedlungsbereich (Sportplatzgelände)	Bei LS
6	Wachtberg-Fritzdorf	Herausnahme aus LSG-Entwurf - Betroffene Parzelle mit nur geringer Bedeutung für den Naturhaushalt	Bei LS
7	Wachtberg-Villip	Herausnahme aus LSG-Entwurf - GEP-Siedlungsbereich	Bei LS
8	Wachtberg-Holzem	Beibehaltung des bestehenden LSG - Zusammenwachsen der beiden Ortsteile städtebaulich unerwünscht - landschaftlich hochwertige Strukturen betroffen	Bei LS
9	Wachtberg-Holzem	Beibehaltung des LSG-Entwurfs - Obstwiesen östlich Holzem zur Eingrünung des Ortsrandes bedeutsam	Bei LS
10	Wachtberg-Niederbachem	Beibehaltung des bestehenden LSG - Vorhandene Häuser genießen Bestandsschutz, Herausnahme von Einzelgrundstücken im Außenbereich nicht sinnvoll - Gehölzbestände zwischen NSG Dächelsberg und Mehlemer Bach erhaltungswürdig	Bei LS
11	Wachtberg-Niederbachem	Einbeziehung in LSG-Entwurf - Der Umweltausschuss hat die Rücknahme des NSG Dächelsberg in diesem Bereich beantragt. Wenn die Bezirksregierung dem folgt, sollten die betroffenen Flächen als LSG geschützt werden.	Bei LS

Nr. der Fläche (s. Karten)	Betroffene Ortslage	Stellungnahme Rhein-Sieg-Kreis (mit kurzer Begründung)	Ste Ko
12	Wachtberg-Niederbachem	Beibehaltung des bestehenden LSG - Keine Verkleinerung der Pufferflächen zum NSG Rodderberg	Bei LS
13	Wachtberg-Villiprott	Herausnahme aus LSG-Entwurf - GEP-Siedlungsbereich	Hei LS
14	Wachtberg-Villiprott	Beibehaltung LSG-Entwurf - Nicht im GEP dargestellt, bisher keine Bauleitplanung - Bebauung der Pufferflächen zum NSG Kottenforst (Waldrand) problematisch	Hei LS
15	Wachtberg, sog. Preußensiedlung	Einbeziehung in LSG-Entwurf - Einbeziehung von drei kleinen, unbebauten Parzellen, da eine weitere Ausdehnung der Siedlung städtebaulich und landschaftlich unerwünscht ist	Kei
16	Alfter-Ort	Herausnahme aus bestehendem LSG - GEP-Gewerbedarstellung, FNP im Verfahren - teilw. bebaut, wenig schutzwürdige Ackerflächen	Hei LS
17a	Alfter-Ort	Herausnahme aus LSG-Entwurf - ÖPNV-nahe Siedlungsentwicklung möglich - teilw. bebaut, wenig schutzwürdige Ackerflächen	Hei LS
17b	Alfter-Ort	Beibehaltung LSG-Entwurf - Erhaltung einer Dreieck-Fläche mit Obstwiesenbestand	Hei LS
18	Alfter-Ort	Herausnahme aus LSG-Entwurf - als Baufläche im FNP dargestellt - städtebaulich sinnvolle Abrundung, keine besondere Schutzwürdigkeit	Hei LS
19	Alfter-Olsdorf	Herausnahme aus bestehendem LSG - Nach Angabe der Gemeinde rechtsverbindlicher B-Plan	Hei LS
20	Alfter-Birrekoven	Herausnahme aus bestehendem LSG - Bereinigung einer rechtlichen Gemengelage (rechtskräftiger B-Plan mit überlagertem LSG)	Hei LS
21	Alfter-Birrekoven	Herausnahme aus LSG-Entwurf - Rechtskräftiger B-Plan steht einer Einbeziehung entgegen	Bei LS
22	Alfter-Oedekoven	Beibehaltung bestehendes LSG (Aufhebung durch Bezirksregierung in Aussicht stellen) - Planungsabsichten zur Anlage eines Sportplatzes noch nicht räumlich konkretisiert. LSG-Aufhebung sollte in Aussicht gestellt werden, wenn	Hei LS

Nr. der Fläche (s. Karten)	Betroffene Ortslage	Stellungnahme Rhein-Sieg-Kreis (mit kurzer Begründung)	Ste Ko
		Planung vorliegt - Erhaltung des Korridors zwischen Lessenich und Oedekoven (regionaler Grünzug)	
23	Alfter-Impekoven	Herausnahme LSG-Entwurf - FNP-Wohnbaufläche	He LS
24	Alfter-Impekoven	Herausnahme LSG-Entwurf - rechtskräftiger B-Plan	He LS
25	Alfter-Impekoven	Herausnahme LSG-Entwurf - rechtskräftiger B-Plan	He LS
26	Alfter-Impekoven	Beibehaltung bestehendes LSG - Geplante bahnparallele Straße wird durch die Bahn AG planfestgestellt. In diesem Verfahren erfolgt die LSG-Befreiung (Aufhebung nicht erforderlich).	He LS
27	Alfter-Witterschlick	Beibehaltung LSG-Entwurf - Im FNP als Wohnbaufläche dargestellt, aber wegen der Nähe zur Hochspannungsleitung vermutlich nicht bebaubar (Randfläche eines größeren Wohngebietes) - Letzte verbliebene Gehölzstruktur im näheren Umfeld	He LS
28	Alfter-Witterschlick	Beibehaltung LSG-Entwurf - Im FNP als Wohnbaufläche dargestellt (Randfläche eines größeren Wohngebietes) - Betroffene Fläche ist im Biotopkataster NRW (schutzwürdige Bereiche) dargestellt (Kleingewässer, Gehölze)	He LS
29	Alfter-Volmershoven	Herausnahme LSG-Entwurf - Rechtskräftiger B-Plan	He LS
30	Bad Honnef-Rhöndorf	Beibehaltung bestehendes LSG - Bestandteil des für das Landschaftsbild bedeutsamen Rheinuferes - Inselartige Herausnahme der Parkplatzfläche fachlich und rechtlich nicht geboten.	He LS
31	Bad Honnef-Rottbitze	Herausnahme bestehendes LSG - Im Regionalplan als Gewerbeflächen ausgewiesen - F- und B-Plan in Aufstellung	He LS
32ff	Königswinter	<i>[Karten und Tabelle werden nachversandt]</i>	